DICHT AM BAU.
ROBO**TEC**-SCHOMBURG AG, Jöriacherstrasse 6, 5242 Birr
Tel. +41 56 464 40 80, Fax +41 56 464 40 70, info@robotec.ch, www.robotec.ch

ROBOTEC AG
SCHOMBURG SYSTEM-BAUSTOFFE

BIT**TEC-1K/POLY**

TECHNISCHES MERKBLATT

Polystyrolgefüllte Bitumen-Dickbeschichtung

ART.-NR. 1507

EIGENSCHAFTEN

BIT**TEC-1K/POLY** ist eine einkomponentige, kunststoffmodifizierte, polystyrolhaltige Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung nach DIN EN 15814.

- entspricht SIA 272
- spachtel- und spritzbar
- rissüberbrückend und flexibel
- umweltfreundlich - lösemittelfrei

EINSATZGEBIETE

Das System kann auf horizontalen und vertikalen Flächen gegen nicht drückendes Wasser aus dem Baugrund und gegen Oberflächenwasser und Betriebswasser eingesetzt werden. BIT**TEC-1K/Poly** wird auf tragfähigen Untergründen aus Beton, Porenbetonelementen, Putz und Mauerwerk eingesetzt und ist nach der Durchtrocknung beständig gegen natürlich vorkommende betonaggressive Stoffe. Die Abdichtung hat auf der dem Wasser zugekehrten Seite zu erfolgen. Die Durchfeuchtung des Untergrundes von der Negativseite (z. B. Hineinregnen in das Mauerwerk) muss verhindert werden. Für die Verklebung von Dämmplatten empfehlen wir BIT**TEC-2K/F.**

TECHNISCHE DATEN

Basis	Polystyrolgefüllte Bitumendickbeschichtung (PMBC)
Regenfestigkeit	3 - 4 Stunden
Verarbeitungstemp	+ 5°C bis + 30°C
Dichte	0.65 g/cm³
Lagerung	1 Jahr, vor Frost schützen
Durchhärtung	Mindestens 3 - 4 Tage bei ca. 20 °C, bei feuchtem Wetter auch länger.
Rissüberbrückung	≥ 2 mm
Auftragsart	mit Glätter oder Kelle
Lieferform	30 Liter Eimer
Verbrauch	3.5 l / m² in 2 Arbeitsgängen. Der Materialmehrverbrauch bei Unebenheiten des Untergrundes ist nicht berücksichtigt
Trockenfilmdicke	ca. 3 mm bei 3.5 l/ m²
Reinigung	Frisches BIT**TEC-1K/Poly** kann von den Geräten und den Händen mit Seifenwasser abgewaschen werden.

UNTERGRUND

Die Untergrundvorbereitung ist grundsätzlich gemäss SIA 272 vorzunehmen. Der Untergrund muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen sein.
Kanten sind zu brechen und Kehlen mit geeignetem Material zu runden. Die Gefahr der Blasenbildung durch Poren oder Hohlstellen in Beton kann durch eine Kratzspachtelung aus BIT**TEC-1K/Poly** reduziert werden. Mineralische Untergründe müssen mit BIT**TEC-G** 1:10 verdünnt mit Wasser (ca. 0,1-0,2 l/m²) grundiert werden. Offene Stossfugen bis 5 mm durch eine Kratzspachtelung mit BIT**TEC-1K/Poly** schliessen. Offene Stossfugen oder Vertiefungen >5mm müssen mit geeignetem Mörtel geschlossen werden.

VERARBEITUNG

Innenecken, Wand-/Bodenanschlüsse:
DICHT**BAND-2000-S** mit AQUA**FIN-RS300** verkleben und überarbeiten.
Alternativ mit MIN**TEC-1K** vorschlämmen. Frisch in frisch eine Hohlkehle aus oder MIN**TEC-1K** bzw. Zementmörtel unter Zugabe von ASO**PLAST-MZ** mit mind. 4 cm Schenkellänge einbauen. Nach Aushärtung in diesem Bereich einschl. Sohlenstirnseite mit MIN**TEC-1K** überarbeiten.

BIT**TEC-1K/POLY**

VERARBEITUNG:

BIT**TEC-1K/Poly** ist gebrauchsfertig und wird nach Trocknung der BIT**TEC-G** Grundierung auf den zuvor behandelten Untergrund in mindestens zwei Arbeitsgängen gleichmässig aufgetragen. Der Auftrag erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder geeigneter Spritztechnik in erforderlicher Schichtstärke. Der zweite Auftrag kann erfolgen, sobald die erste Schicht soweit getrocknet ist, so dass sie nicht mehr beschädigt werden kann. Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Abdichtungen vor starker Sonneneinstrahlung, Regen, Frost und vor mechanischer Beschädigung durch geeignete Schutzmassnahmen schützen. Die Verklebung der Dämmplatten muss in einem gesonderten Arbeitsgang nach der vollständigen Durchhärtung der Beschichtung (ca. 1 Woche) erfolgen. Negativ drückendes Wasser ist von der Abdichtung fernzuhalten.

WICHTIGE HINWEISE

- ☞ Die Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden.
- ☞ Die Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- ☞ Bei Arbeitsunterbrechungen muss die BIT**TEC-1K/Poly** auf "Null ausgezogen" werden und darf nicht an der Gebäudeecke enden.
- ☞ Während des Einbaus ist die Schichtdicke gemäss SIA 272 laufend zu prüfen. Bei Minderdicken gegenüber den Mindestschichtdicken ist eine zusätzliche Schicht von Polymerbitumen erforderlich.
- ☞ Die Durchtrocknungsprüfung erfolgt durch Anschneiden von Referenzproben. Der Probenuntergrund muss identisch zum Untergrund des Ausführungsobjektes sein, und die Abdichtung in gleicher Weise wie am Ausführungsobjekt gefordert aufgetragen werden. Die Referenzproben sind am tiefsten Punkt der Baugrube zu lagern.
- ☞ Die Ergebnisse der Schichtdicken- und Durchtrocknungskontrollen müssen in einem Ausführungsprotokoll dokumentiert werden.
- ☞ Die Abdichtung ist gemäss SIA 272 zu schützen. Vor dem Einbau der Schutzschicht ist die Dichtungsschicht zu prüfen. Schutzschichten sind erst nach ausreichendem Trocknen der Dichtungsschicht einzubauen.
- ☞ Bei Abdichtungs- und Instandsetzungsarbeiten sind grundsätzlich alle hierfür relevanten Normen und Richtlinien zu beachten.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Transport:	kein Gefahrgut
Ökologie:	Das Produkt ist im flüssigen Zustand wassergefährdend, nicht in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.
Entsorgung:	VeVA-Code 050117 Bitumen
GISCODE:	BBP10

Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.

CE

0432, 0672

ROBOTEC-SCHOMBURG AG
Jöriacherstrasse 6
CH 5242 Birr
www.robotec.ch
17
PPD-D1-1507

DIN EN 15814:2011+A2:2014
BIT**TEC-1K/POLY**
Kunststoff modifizierte Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur Abdichtung von erdberührten Bauteilen

Wasserdichtheit	Klasse W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit	Klasse CB2
Beständigkeit gegen Wasser	keine Verfärbung des Wassers, keine Ablösung von der Einlage
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen	keine Risse
Masshaltigkeit bei hohen Temperaturen	kein Abrutschen und Ablaufen
Brandverhalten	Klasse E
Druckfestigkeit	Klasse C2A
Gefährliche Stoffe	NPD
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens	erfüllt

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfall sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.